

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE Essigreiniger**

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 1 von 11

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

**EASYLINE** Essigreiniger

UFI: M0U6-SPXP-HF8U-PHCJ

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

# Verwendung des Stoffs/des Gemischs

OBERFLÄCHENREINIGER (Flüssigkeit), sauer

Sanitärreiniger, nicht kennzeichnet Nur für gewerbliche Anwender.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Dreiturm GmbH

Straße: Dr.-Rudolf-Hedler-Straße 1
Ort: DK-36396 Steinau a.d. Straße

Telefon: +49 (0) 6663 / 970 - 0 Telefax: +49 (0) 6663 / 970 - 496

E-Mail: info@dreiturm.de Internet: www.dreiturm.de

Auskunftgebender Bereich: Tel. (8.00 - 16.00 Uhr; Montag - Freitag): +49 (0) 6663 / 970 - 0 **1.4. Notrufnummer:** Tel. (8.00 - 16.00 Uhr; Montag - Freitag): +49 (0) 6663 / 970 - 0

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

# 2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

#### **Chemische Charakterisierung**

Reinigungsmittel, sauer

Dieses Gemisch enthält ACETIC ACID, anionische Tenside, nichtionische Tenside, Duftstoffe, AQUA.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname	Anteil			
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
64-19-7	Essigsäure				
	200-580-7	607-002-00-6	01-2119475328-30		
	Flam. Liq. 3, Skin Corr. 1A, Eye Dam. 1; H226 H314 H318				

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**EASYLINE Essigreiniger** 

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 2 von 11

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
	Spezifische Ko	onzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
64-19-7	200-580-7	Essigsäure	5 - < 10 %
		3310 mg/kg Skin Corr. 1A; H314: >= 90 - 100 Skin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - < 90 Stin Corr. 1B; H314: >= 25 - <	

## Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside, Duftstoffe.

#### Weitere Angaben

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind: keine als absichtliche Bestandteile (maximal =< 0,1%)

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

#### **Nach Hautkontakt**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Viel Wasser (200 - 300 ml) in kleinen Schlucken trinken (Verdünnungseffekt), wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

# 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum, Kohlendioxid (CO2), Löschpulver, Wassernebel.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE Essigreiniger**

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 3 von 11

# <u>6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende</u> Verfahren

#### **Allgemeine Hinweise**

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Umgebung räumen

### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Kanalisation abdecken.

#### Für Reinigung

Für größere Mengen: Produkt abpumpen.

Kleine Mengen an verschüttetem Material: (ca. 1 L) Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Den betroffenen Bereich belüften.

# Weitere Angaben

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

## Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

# Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

# Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

# Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagertemperatur von °C +5 bis °C +30.

Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

sind)



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE** Essigreiniger

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 4 von 11

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

OBERFLÄCHENREINIGER (Flüssigkeit), sauer Sanitärreiniger, nicht kennzeichnet Nur für gewerbliche Anwender.

GISCODE/Produkt-Code: GS 10

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

## Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
64-19-7	Essigsäure	10	25		2(I)	

#### **DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung					
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert		
64-19-7	19-7 Essigsäure					
Verbraucher [	DNEL, akut	inhalativ	lokal	25 mg/m³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	25 mg/m³		
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	lokal	25 mg/m³		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	25 mg/m³		

#### **PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung				
Umweltkompartiment		Wert			
64-19-7	l-19-7 Essigsäure				
Süßwasser		3,058 mg/l			
Meerwasser		0,3058 mg/l			
Boden	0,478 mg/kg				

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition





# Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Gestellbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

# Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. (EN ISO 374)

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE Essigreiniger**

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 5 von 11

Geeignetes Material:

Durchbruchszeit: <= 8 h: NBR (Nitrilkautschuk) (0,7 mm)

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

#### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

#### **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung, Aerosol- oder Nebelbildung.

Filtrierende Halbmaske (DIN EN 149) / Kombinationsfiltergerät (B-P2)

#### Thermische Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig Farbe: grün

Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: nicht bestimmt

Prüfnorm

Druckdatum: 03.01.2024

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: ca. - 5  $^{\circ}$ C Siedepunkt oder Siedebeginn und ca. 100  $^{\circ}$ C

Siedebereich:

Entzündbarkeit:
Untere Explosionsgrenze:
Obere Explosionsgrenze:
nicht relevant
Flammpunkt:
nicht relevant
Zündtemperatur:
nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:
nicht bestimmt

pH-Wert (bei 20 °C): 2,5 DIN 19268

Kinematische Viskosität:

Wasserlöslichkeit:

nicht bestimmt
leicht löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck: nicht relevant

Dichte (bei 20 °C): 1,012 g/cm³ DIN 12791

Relative Dampfdichte: nicht bestimmt Partikeleigenschaften: nicht anwendbar

#### 9.2. Sonstige Angaben

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Dynamische Viskosität: < 5 mPa·s ISO 6388

(bei 20 °C)

## Weitere Angaben



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE Essigreiniger**

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 6 von 11

Es liegen keine Informationen vor.

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Frost, UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# **ATEmix berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

CAS-Nr.	Bezeichnung							
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode		
64-19-7	Essigsäure							
		LD50 mg/kg	3310	Ratte	Hersteller			

#### Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Verschlucken, Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

# Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE** Essigreiniger

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 7 von 11

## Allgemeine Bemerkungen

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

CAS-Nr.	Bezeichnung							
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode	
64-19-7	Essigsäure							
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	> 300		Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	Hersteller	OECD 203	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	> 300	1	Skeletonema costatum	Hersteller	DIN ISO 10253	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	> 300		Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Hersteller	OECD 202	
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	> 300	4 d	Piscis	Hersteller		

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft. Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Methode	Wert	d	Quelle			
	Bewertung						
64-19-7	Essigsäure						
	Biologischer Abbau	> 70 %	20	Hersteller			
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			_			

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential. Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
64-19-7	Essigsäure	-0,17

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### **Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE** Essigreiniger

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 8 von 11

# 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

# Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Landtransport (ADR/RID)

<u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u> **14.2. Ordnungsgemäße**Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:** 

**14.3. Transportgefahrenklassen: 14.4. Verpackungsgruppe:**Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:
 14.2. Ordnungsgemäße
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:** 

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:
 14.2. Ordnungsgemäße
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:** 

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

# 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 40, Eintrag 75

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU 5,784 % (58,535 g/l)

(VOC):



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**EASYLINE Essigreiniger** 

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 9 von 11

Angaben zur VOC-Richtlinie 6,576 % (66,552 g/l)

2004/42/EG:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

#### Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung]

#### **Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,9,11,12.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE Essigreiniger**

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 10 von 11

Abkürzungen und Akronyme

GISCODE: Einstufungen nach dem GISCODE für Reinigungs- und Pflegemittel (2017; https://www.bgbau.de/fileadmin/Gisbau/Einstufungskatalog\_Reinigungs-\_und\_Pflegemittel)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

**UN: United Nations** 

DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate LL50: Lethal loading, 50% EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic vPvB: very persistent, very bioaccumulative

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

EmS: Emergency Schedules MFAG: Medical First Aid Guide

ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container VOC: Volatile Organic Compounds SVHC: Substance of Very High Concern

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur

Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Flam. Liq: Entzündbare Flüssigkeiten Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut Eye Dam: Schwere Augenschädigung

## Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

GISCODE: Einstufungen nach dem GISCODE für Reinigungs- und Pflegemittel (2022;

https://www.wingisonline.de/GISCodes.aspx?codeid=4)

# Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

# Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und



Druckdatum: 03.01.2024



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# **EASYLINE Essigreiniger**

Überarbeitet am: 12.04.2023 Materialnummer: ESR\_11504 Seite 11 von 11

Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Art. 9

Einstufungsverfahren:

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].: (Berechnungsmethode. Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) ACETIC ACID. Daten erhalten durch Expertenurteil.).

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)